

	Object:	Porträt Johann Theodor Eller (1689-1760)
	Museum:	Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de
	Collection:	Bilder- und Graphiksammlung
	Inventory number:	BS-III 268

Description

Porträt von Johann Theodor Eller. In dieser Ansicht ist der deutsche Mediziner und Chemiker als Halbfigur im Dreiviertelprofil nach rechts gewandt auf einem Sessel sitzend dargestellt. Er sitzt vor einem niedrigen Tisch, auf dem er seinen rechten Arm auf einem Stapel teils aufgeschlagener Bücher abgelegt hat. Seine linke Hand stützt er auf die Hüfte. Sein rechter Zeigefinger scheint auf ein paar Zeichen auf einer vor ihm liegenden Schriftrolle zu weisen. Er trägt einen Mantel mit Pelzbesatz, darunter ein Hemd mit Rüschenärmeln. Dazu ziert eine Perücke sein Haupt und er schaut dem Betrachter mit leicht schräg gelegtem Kopf entgegen. Im Hintergrund rechts ist ein Globus und ein Regal mit Büchern zu sehen, was seine Gelehrtentätigkeit unterstreicht. Unter dem Bildnis direkt gibt eine fünfzeilige Beschriftung Aufschluss über Tätigkeiten und Lebensdaten.

Johann Theodor Eller studierte zunächst in Jena und Quedlinburg Rechtswissenschaften, danach u.a. in Halle Medizin. Auch ein Aufenthalt in London ist überliefert. Er war als Leibarzt und Physikus des Fürsten von Anhalt-Bernburg ab 1721 tätig und impfte als erster Arzt in Deutschland gegen Pocken. Acht Jahre lang leitete er die Charite in Berlin und 1738 wurde er als Mitglied für die heutige Leopoldina in Halle gewählt.

Das Blatt wurde als Kupferstich von Friedrich Johann Klauke nach Antoine Pesne gestochen. Das Blatt hatte einen Vorgänger, der 1754 von Georg Friedrich Schmidt gestochen wurde. Es wurde als Frontispiz zur Publikation von "D. Johann Theodor Ellers, Weyl. Ihro Königl. Maj. in Preußen wirklichen geheimden Raths, und ersten Leib-Medici wie auch des Obercollegii-Medici Präsidentens und der Akademie der Wissenschaften zu Berlin Mitglieds, Vollständige Chirurgie, oder gründliche Anweisung alle und jede äußerliche Krankheiten des menschlichen Körpers zu heilen", erschienen in Berlin 1763, also kurz nach seinem Tod verwendet. Etliche Bibliotheken besitzen Exemplare des vorliegenden Stichts, darunter die Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel und die Universitätsbibliothek in Leipzig.

Signatur: A. Pesne pinx. F. Kauke Sculp.

Beschriftung: Joh. Theodor Eller. M. D. Consil. Int. et Archiater Borus. Regis. Primar.
Academ. Reg. Scient. in Clas. Physic. Director. Colleg. Medic. Supr. Decanus. Academ. Natur
Curiosur Adscript. etc. Nat. d. 29 Nov stil. vet 1689. Denat. d. 14 Septbr: 1760.

Basic data

Material/Technique:	Kupferstich
Measurements:	H: 16,3 cm; B: 10,5 cm (Blattmaß).

Events

Published	When	1763
	Who	Gottlieb August Lange (-1796)
	Where	Berlin
Template creation	When	
	Who	Antoine Pesne (1683-1757)
	Where	
Printing plate produced	When	
	Who	Friedrich Johann Kauke (-1777)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Johann Theodor Eller (1689-1760)
	Where	

Keywords

- Chalcography
- Physician
- Portrait